Subject: DHT und Haarfollikel

Posted by Skumkanterella on Tue, 27 Mar 2012 15:47:04 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo!

Nachdem mir schon jemand recht informativ auf meinen ersten Fragenpost geantwortet hat (danke!), habe ich noch eine Frage zu stellen:

Wenn zu viel DHT mit Haaren in Berührung kommt, sterben diese dann ab? Passiert das sofort? Hauptsächlich frage ich, weil ich erhöhte Androgene habe (hatte) und nun dabei bin, diese zu reduzieren (bin eine Frau).

Können die Haare, die jetzt ausgefallen sind, nachwachsen? Oder sind die Follikel jetzt, nach drei Monaten, schon abgestorben?

Es tut mir leid, aber im Moment habe ich niemanden, der mir solche Dinge im Detail erklären kann. Vielleicht scheiden sich ja auch die Geister. Aber wenn jemand etwas dazu weiß, bitte helft mir!

Subject: Aw: DHT und Haarfollikel

Posted by Muad'Dib on Tue, 27 Mar 2012 16:22:21 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Haarfolikel sterben durch DHT nicht, sie schrumpfen nur sehr stark bis sie kein sichtbares Haare mehr produzieren.

Im Prinzip ist Haarausfall reversibel, aber mit aktuellen Mitteln kann man den Status halten und dünne Haare kräftigen. Eine starke Regenerierung der Folikel passiert nur sehr selten.

Subject: Aw: DHT und Haarfollikel

Posted by Skumkanterella on Tue, 27 Mar 2012 16:27:06 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Danke erstmal für deine Antwort!

Irgendwie kann ich das gar nicht glauben, dass meine Haare nicht mehr nachwachsen können, nur weil ich nun ein paar Monate lang zu viele Androgene hatte...

Kann noch jemand etwas dazu sagen?

Subject: Aw: DHT und Haarfollikel

Posted by Muad'Dib on Tue, 27 Mar 2012 16:32:34 GMT

Ein paar Monate zu viel Androgene würde keinen Schaden anrichten, selbst wenn man unter aggressiver AGA leidet.

Sonst würden sehr viele Männer gleich nach der Pubertät in NW7 übergehen

Subject: Aw: DHT und Haarfollikel

Posted by Skumkanterella on Tue, 27 Mar 2012 16:37:43 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Danke!

Ich habe einen Monat nachdem ich meinen Haarausfall entdeckt habe, einen Hormonstatus machen lassen, bei dem zuviel freies Testosteron herausgekommen ist. Habe noch am selben Tag damit begonnen, eine antiandrogene Pille einzunehmen.

Mein Haarausfall ist diffus und übermäßig, d.h. es ist keine langsame Lichtung, sondern plötzlich: Am meisten merke ich es an den Schläfen, über den Ohren und im Nacken.

Jetzt versuche ich das zu verstehen - diffuser Haarausfall kann sich laut Dermatologe vollständig zurückbilden. Aber gleichzeitig tötet DHT die Haarfollikel? Dann müssten meine Follikel ja jetzt schon tot sein!

Ich weiß, dass mir niemand das 100% beantworten kann. Aber gleichzeitig wollte ich nur fragen, ob die Haarfollikel denn sofort beim ersten Kontakt mir DHT denn absterben.